



Schützengilde Uelzen 1270 e. V.



Wahlen bei der Schützengilde der Stadt Uelzen von 1270 e. V.

Der 18. Februar 2022 stellt in der Geschichte der Schützengilde der Stadt Uelzen von 1270 e. V. einen wichtigen Meilenstein dar. Es standen interne Wahlen an und gewählt wurden ein neuer Stadthauptmann, ein Leutnant und Kompanieführer sowie 2 neue Rottmeister.

Nach dem Rücktritt von Erwin Reitenbach als Stadthauptmann musste ein neuer Stadthauptmann gewählt werden. Dabei fiel die Wahl auf den Leutnant und Kompanieführer der 1. Bürgerkompanie Axel Timm.

Das Amt als Leutnant und Kompanieführer hatte Axel Timm von Erwin Reitenbach übernommen, nachdem dieser 2014 in das Amt des Stadthauptmanns gewählt wurde. Nun folgt er ihm auch als Stadthauptmann nach.

Axel Timm ist nun nahezu 30 Jahre Mitglied in der Gilde, in die er 1993 eintrat. Er war uns ist ein begeisterter Sportschütze, so war es auch nicht verwunderlich, dass er im Jahr 1997 Schützenkönig der Schützengilde der Stadt Uelzen von 1270 e. V. wurde.

Auf Grund seines großen Engagements wurde er 1998 zum Oberschützen seiner Kompanie befördert. Im Millenniums-Jahr 2000 folgte dann die Wahl zum Rottmeister der 1. Bürgerkompanie und damit die Mitwirkung im Vorstand und der Gilde.

Wie bereits erwähnt erfolgte 2014 die Wahl zum Leutnant und Kompanieführer der 1. Bürgerkompanie und jetzt im Jahr 2022 die Wahl zum Stadthauptmann.

Sowohl als Rottmeister als auch als Leutnant hat er die ihm übergebenen Aufgaben immer mit viel Herzblut ausgeführt.

Mit Fug und Recht darf man die Familie Timm als „altes Gildegeschlecht“ bezeichnen. Seine beiden Söhne sind bereits Mitglieder in der fünften Generation und die Verbindung zur Gilde ist über ein Jahrhundert alt.

In seiner Dankesrede bedankte sich Axel Timm bei aller Wahlfrauen und Wahlmännern für seine Wahl und das damit in ihn gesetzte Vertrauen. Weiter betonte er, dass er sich den aktuellen und künftigen Aufgaben stellen. Im Sinne des über 750-jährigen Bestehens werde er die Gilde in Ehrfurcht vor der Tradition führen.

Zum Abschluss seiner Rede dankte er seinem Vorgänger Erwin Reitenbach, der als Stadthauptmann die Geschicke der Schützengilde Uelzen mit viel Besonnenheit geführt hat und die Gilde nach außen würdevoll vertrat. Für



Schützengilde Uelzen 1270 e. V.



die Zukunft wünschte er ihm alles Gute. Ebenso bedankte er sich herzlich bei den Vorstandmitgliedern seiner 1. Bürgerkompanie für die gute Zusammenarbeit.

Nachdem die 1. Bürgerkompanie nun kurzzeitig über keinen Leutnant und Kompanieführer mehr verfügte, musste ein Neuer gewählt werden. Hier fiel die Wahl auf den Rottmeister Volker Eidinger, der als Nachfolger von Axel Timm zum Leutnant und Kompanieführer der 1. Bürgerkompanie gewählt wurde.

Die 1. Bürgerkompanie bekommt mit Leutnant Volker Eidinger einen engagierten Kompanieführer, der nach seinem Eintritt in die SSV 1977 und seiner Mitgliedschaft in der 1. Bürgerkompanie seit 1994, immer wieder Verantwortung für seine Kompanie und die gesamte Schützengilde übernommen hat.

In Anerkennung seiner Tätigkeit in der Schützengilde wurde er vom Stadthauptmann 1998 zum Gilderottmeister ernannt. Seit 2013 verstärkt Volker Eidinger nach seiner Wahl zum Rottmeister den Vorstand der 1. Bürgerkompanie.

2014 krönte Volker Eidinger seine schießsportliche Laufbahn mit dem Erreichen der Königswürde. Damit an diesem Erfolg keine Zweifel mehr auftreten konnten, erreichte er die Königswürde mit einem hervorragenden 159 Teiler.

Auch die 3. Jägerkompanie der Schützengilde hat seinen Kompanievorstand personell verstärkt. Zu Rottmeistern wurden gewählt der Gilderottmeister Thorsten Fey und der Oberjäger Ottmar Schulz.

Thorsten Fey ist seit 2003 Mitglied der Schützengilde Uelzen und wurde 2015 vom Stadthauptmann zum Gilderottmeister berufen.

Oberjäger Ottmar Schulz ist seit 2008 Mitglied der 3. Jägerkompanie der Schützengilde Uelzen.

Leutnant Gerd Witt, Kompanieführer der 3. Jägerkompanie, sieht die Jägerkompanie mit der Wahl von Thorsten Fey und Ottmar Schulz zu Rottmeistern für die Zukunft gut aufgestellt.